



Karen Hamann, Anna Baumann,  
Daniel Löschinger  
**Psychologie im  
Umweltschutz**

*Handbuch zur Förderung nachhaltigen  
Handelns*

144 Seiten, Softcover,  
ISBN 978-3-86581-799-0,  
22,00 € (D).  
Auch als E-Book erhältlich.

Ob wir uns vegetarisch ernähren, Fahrrad fahren oder eine Solaranlage bauen: Fortwährend treffen wir Entscheidungen im Sinne der Umwelt – oder auch nicht. Was uns dabei leitet und motiviert, erforscht die Umweltpsychologie. Das Handbuch »Psychologie im Umweltschutz. Handbuch zur Förderung nachhaltigen Handelns« (ET 07.07.2016) erklärt anhand eines psychologischen Modells, wie wir nachhaltiges Handeln besser verstehen und fördern können.

Als erstes deutschsprachiges Werk fasst es den Wissensschatz der angewandten Umweltpsychologie wissenschaftlich fundiert zusammen, erklärt die individuelle Umweltmotivation und bietet konkrete Ansatzpunkte für die Praxis. Jedes Kapitel widmet sich einem Thema, z. B. der Selbstwirksamkeit, sozialen Normen oder Emotionen. Leitfragen und alltagsnahe Beispiele ermöglichen eine direkte Anwendung im Umweltschutz.

Das Handbuch richtet sich an alle, die ihre Umweltschutzprojekte und ihre Kommunikation wirksamer gestalten möchten – sei es im pädagogischen Bereich, beim Urbanen Gärtnern, oder bei der Arbeit für Umweltorganisationen.

Die Autor\*innengruppe um Karen Hamann sammelte im Februar 2016 erfolgreich mit einer Crowdfunding-Kampagne Gelder für die Veröffentlichung: Die Kampagne schoss bereits nach vier Tagen über ihr Finanzierungsziel von 4000 Euro hinaus, insgesamt kamen 6460 Euro zusammen. Das Handbuch ist ein Projekt der Initiative Psychologie im Umweltschutz e. V. ([www.ipu-ev.de](http://www.ipu-ev.de)).



© Daniel Löschinger

## **Karen Hamann**

Karen Hamann ist Mitbegründerin des Wandelwerk e.V. In ihrer Doktorarbeit befasste sie sich mit psychologischem Empowerment und arbeitet derzeit an der Universität Leipzig zur Psychologie der Energiewende.

---

## **Anna Baumann**

Anna Baumann ist Expertin für Umweltkommunikation und Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung. Sie hat in Lüneburg Umwelt- und Nachhaltigkeitswissenschaften studiert und ist Inklusionsbeauftragte und Geschäftsführerin des Kinder- und Jugendparlamentes Herdecke.

© Sandra König

## Daniel Löschinger

Daniel Löschinger, Psychologe und Therapeut, studierte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Pennsylvania State University. Als langjähriges Mitglied der »Initiative Psychologie im Umweltschutz e. V.« widmet er sich intensiv umweltsychologischen Fragestellungen in Forschung und Praxis.

© Andreas Baumeister